

Müller, Friedrich (Maler Müller): Einem reisenden Maler in's Stammbuch (1787)

- 1 Gehst hin in eine andre Welt –
- 2 Von Herzen Glück, wie's dir gefällt!
- 3 Verleih' dir Gott ein fröhlich Blut,
- 4 Zur Arbeit immer frischen Mut!
- 5 Wär' ich zur Stund' ein reicher Mann,
- 6 Ich böt dir was Geringes an;
- 7 Ob's gleich nur Quark – in dieser Welt
- 8 Im Glauben manchen noch erhält.
- 9 Da ich nichts Bessers geben kann,
- 10 Nimm dreierlei zum Frommen an:
- 11 Hab' wahrer Künstler Eigensinn,
- 12 Zu malen nur nach deinem Sinn.
- 13 Wie Gott dir Aug' und Herz gestellt,
- 14 Darnach betrachte deine Welt.
- 15 Nimm Rat und gute Meinung an,
- 16 Doch schau, wer Rat dir geben kann.
- 17 Ein Mancher meint's von Herzen recht,
- 18 Gibt's drum nicht minder dumm und schlecht.
- 19 Vor allem traue der Natur:
- 20 Bist Künstler nur auf ihrer Spur:
- 21 Denn ohne sie, was ist die Kunst?
- 22 Ein Kinderspiel – nur Müh und Dunst.

(Textopus: Einem reisenden Maler in's Stammbuch. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/49>)